

§1 Allgemeine Bestimmungen

Folgende Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) sind Bestandteil aller schriftlich bzw. elektronisch niedergeschriebenen Verträge mit der apriori Physiotherapie GmbH, Meißner Straße 82b, 01558 Großenhain. Abweichende AGB nationaler und internationaler Vertragspartner werden nicht Vertragsbestandteil. Nebenabreden gelten nur mit ausdrücklicher schriftlicher Bestätigung per Briefpost bzw. Telefax (nicht E-Mail) als anerkannt. Mündliche Aussagen sind unverbindlich.

Alle Behandlungen erfolgen unter der Maßgabe, den Patienten ganzheitlich zu behandeln. Das heißt, die Beseitigung oder Linderung bestehender gesundheitlicher Beeinträchtigungen wird mit den gegebenen Mitteln angestrebt. Das Bemühen, langfristig die Ursache etwaiger Beeinträchtigungen zu beheben, steht im Vordergrund. Die Behandlungszeiten richten sich nach den Vorgaben der jeweiligen Krankenkasse bzw. Privaten Krankenversicherungsgesellschaften, können aber im einzelnen Behandlungsfall länger sein, als sie üblicherweise von den gesetzlichen und/oder Privaten Krankenversicherungen bezahlt werden.

Alle durch die apriori Physiotherapie GmbH durchgeführten Therapien und Behandlungen erfolgen nach Absprache mit dem Patienten. Dieser verpflichtet sich insbesondere alle Fragen zu seiner Person, seinem Gesundheitsstatus und dem bisher etwaig erfolgten Therapieverlauf umfassend und wahrheitsgetreu zu beantworten. Für den Fall nötiger Rücksprache mit dem behandelnden Arzt oder weiteren Therapeuten die Therapie zu optimieren, entbindet der Patient seinen behandelnden Arzt und/oder weiteren Therapeuten von dessen Schweigepflicht gegenüber der apriori Physiotherapie GmbH. Vereinbarte Termine sind wahrzunehmen. Sollte ein vereinbarter Behandlungstermin durch den Kunden und Patienten nicht wahrgenommen werden können, so ist dies durch den Kunden und Patienten spätestens 24 Stunden vor dem vereinbarten Termin der apriori Physiotherapie GmbH persönlich, telefonisch oder per Fax mitzuteilen. Andernfalls kann die apriori Physiotherapie GmbH dem Patienten die Kosten für den nicht wahrgenommenen Termin in Rechnung stellen.

§2 Haftung, Haftungsbegrenzung

Die apriori Physiotherapie GmbH behält sich ausdrücklich vor in den Räumen der apriori Physiotherapie GmbH sowie im mobilen Behandlungsdienst auch freiberufliche Physiotherapeuten zu beschäftigen. Die apriori Physiotherapie GmbH haftet weder für diese freiberuflichen Therapeuten, noch für eventuell durch diese verursachte Schäden. Weiterhin schließt die apriori Physiotherapie GmbH eine etwaige Haftung für Schäden am Patienten aus, die wegen Nichtbeachtung dieser AGB oder durch Fehlverhalten insbesondere Fahrlässigkeit des Patienten entstehen. Aussagen, die von der apriori Physiotherapie GmbH oder deren Mitarbeitern getroffen werden, basieren auf dem jeweiligen Kenntnisstand. Da es zu einigen medizinisch, Heilbehandelnden Themen unterschiedliche Lehrmeinungen gibt, kann die apriori Physiotherapie GmbH nicht in jedem individuellen Behandlungsfall gewährleisten, die aktuellste oder aktuell als „beste“ anerkannte Aussage getroffen bzw. Therapie angewendet zu haben.

§3 Preise, Preisverzeichnis, Zahlungsbedingungen

Die Abrechnung bzw. Rechnungsstellung erfolgt regelmäßig mit Erbringung der vertraglich bestimmten Dienstleistung bzw. Lieferung der Ware. Die Zahlung erfolgt grundsätzlich gemäß der vereinbarten Zahlungsweise, d.h. Lastschrift oder

Rechnung/Überweisung. Die Zahlungsfrist beträgt 14 Tage. Maßgebend sind hierbei die Zahlungseingangstage. Zahlungszielüberschreitungen berechtigen die apriori Physiotherapie GmbH zur Berechnung von Verzugszinsen in banküblicher Höhe. Ein Zahlungsverzug führt zur sofortigen Fälligkeit aller noch offenen Forderungen von der apriori Physiotherapie GmbH gegenüber dem Kunden und Patienten. Für den Fall der Rückgabe einer korrekten Lastschrift wird eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 7,50 EUR zzgl. den entstehenden Bankgebühren erhoben. Bei Zweifeln an der Liquidität des Kunden und Patienten ist die apriori Physiotherapie GmbH berechtigt, Vorauszahlungen zu verlangen. Ist der Kunde und Patient mit seinen Verpflichtungen im Rückstand, so ist die apriori Physiotherapie GmbH vorbehaltlich sonstiger Ansprüche zur sofortigen Behandlungs- und Liefereinstellung berechtigt. Dadurch entstandene Kosten werden dem Kunden und Patienten in Rechnung gestellt und etwaige Schadenersatzansprüche geltend gemacht. Der Kunde und Patient erkennt die der jeweiligen Behandlung bzw. Therapie zugrunde liegenden Preise an. Die jeweiligen Preise sind für den Kunden und Patienten durch die apriori Physiotherapie GmbH auszuhängen bzw. auszulegen.

§4 Änderung der AGB, Leistungsbeschreibung, Preise
Änderungen der Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB), der Leistungsbeschreibung und Preise werden dem Kunden schriftlich oder per E-Mail mitgeteilt. Ebenso erkennt der Kunde und Patient diese AGB, die Leistungsbeschreibungen und Preise ausdrücklich an. Etwaige Änderungen gelten als anerkannt, wenn der Kunde ihnen nicht binnen 14 Tagen nach Zugang der Mitteilung schriftlich (nicht per E-Mail) widerspricht.

§5 Sonstige Bedingungen

Der Kunde bestätigt, dass er mindestens das 18. Lebensjahr vollendet hat und voll geschäftsfähig ist. Der Kunde kann die Rechte und Pflichten des Kundenvertrages nur nach vorheriger schriftlicher (nicht E-Mail) Zustimmung durch die apriori Physiotherapie GmbH auf einen Dritten übertragen. Für diesen Vertrag gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

§6 Haftung für Querverwiesene Angebote Dritter, Links

Die apriori Physiotherapie GmbH übernimmt keine Haftung für die Inhalte der Internetseiten, welche mittels Querverweis auch Link von der apriori Physiotherapie GmbH Internetpräsenz aus erreicht werden. Die Querverweise werden in regelmäßigen Intervallen geprüft, aktualisiert und nach bestem Wissen und Gewissen ausgewählt, jedoch übernimmt die apriori Physiotherapie GmbH keine Haftung, falls der jeweilige Betreiber der verlinkten Seite seine Inhalte unangekündigt ändert, seine Dienste einstellt oder gar Seiten mit verfassungswidrigen Inhalten anbietet

§7 Salvatorische Klausel

Sollte eine Klausel dieser Vertragsbedingungen unwirksam sein, berührt dies die Gültigkeit der anderen Klauseln nicht. Ist eine Klausel dieser Bedingungen nur zu einem Teil unwirksam, so behält der andere Teil seine Gültigkeit. Die Vertragsparteien vereinbaren hiermit, eine unwirksame Klausel durch eine wirksame Bestimmung zu ersetzen, die dem wirtschaftlichen Zweck der unwirksamen Vertragsbedingung möglichst nahe kommt.

§8 Stand der AGB, Gerichtsstand

Stand der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der apriori Physiotherapie GmbH ist der 01.10.2006.
Als Gerichtsstand gilt der Sitz der apriori Physiotherapie GmbH, Mozartallee 127 in 01558 Großenhain vereinbart.